

## Estrichzusatzmittel

### Estrichzusatzmittel

Estrichzusatzkomponente zur Homogenisierung und Verbesserung der Wärmeleitfähigkeit bei zementgebundenen Heizestrichen (ZE 20). Bei der Auswahl der Zuschlagstoffe muss auf eine gleich bleibende Kornzusammensetzung geachtet werden. Der Estrichmörtel soll möglichst im Zwangsmischer gut erdfeucht ausgebildet werden. Die Dosierung erfolgt direkt auf die Estrichpumpe zusammen mit dem ersten Anmachwasser. Die Mörtelkonsistenz sollte leicht plastisch eingestellt sein. Die optimale Wirkung wird bei einer Mischzeit von mind. 2 Minuten erreicht. Die aktuellen DIN-Vorschriften, sowie die BEB-Arbeitsblätter sind grundsätzlich zu beachten! Zementestriche müssen mindestens 21 Tage aushärten, und vor Verlegung des Oberbodens kontrolliert aufgeheizt werden.

Dosierung: 1 % zum Zementgehalt

Zuschlagempfehlung: 60 % 0-4 mm und 40 % 4-8 mm

Dieses Produkt enthält keine aggressiven Stoffe, es greift weder Kunststoff noch Metall an.

Verbrauch	ca. 0,2 l/m <sup>2</sup>
Farbe	blau
Verpackungseinheit	10 kg / Kanister



Stand: 01/19